



AYUDAME

– Kinderhilfswerk Arequipa e.V. –
www.ayudame.de



*An alle Freundinnen und Freunde von AYUDAME:
Mitglieder, Spenderinnen und Spender,
Patinnen und Paten und weitere Interessierte*

Vorstand

Dr. Andreas Eckert (Vorsitzender)
Sarah Rieger (Stv. Vorsitzende)
Dr. Stefan Parhofer (Schatzmeister)

Jahresrundbrief 2023

Würzburg im November 2023

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von AYUDAME,

das Jahr 2023 nähert sich in schnellen Schritten dem Jahreswechsel und wir werden allerorts daran erinnert, dass bald schon wieder Weihnachten ist.

Dieses Jahr war ein teils herausforderndes, vor allem aber hoffnungsvolles Jahr für AYUDAME.

Im März jährte sich die erneute Öffnung von **Nuestro Hogar** nach der Corona-Pandemie und es kehrte Schritt für Schritt eine vertraute Normalität ein. Die Abstandsregelungen wurde aufgehoben und die Kinder und das Personal von **Nuestro Hogar** dürfen sich nun wieder ohne Maske begegnen. Es wird wieder gekocht und seit dem Sommer dieses Jahres unterstützen uns im Projekt in Arequipa nach drei Jahren Pause endlich wieder Praktikant:innen aus Deutschland.

Der erste Praktikant in diesem Jahr war Max (28), der **Nuestro Hogar** bereits aus einem früheren Besuch im Jahr 2019 kannte. Er unterstützte unsere Einrichtung im Juli und August. Im August traf Sarah (18) ein, die ein ganzes Jahr im Projekt bleiben wird. Seit einigen Wochen hat sie nun Gesellschaft von Jenny (22), die unserem Projekt ebenfalls ein ganzes Jahr ihrer Zeit schenken möchte. Außerdem waren im September noch Lukas und Armelle als Kurzzeitpraktikant:innen vor Ort.



Wir sind sehr glücklich und dankbar für ihr Engagement in **Nuestro Hogar**!

Sarah berichtet, dass sie sehr herzlich aufgenommen wurde und sie sich sehr wohlfühlt mit den Kindern und Lehrkräften. Offensichtlich war die Umstellung, dass es nun wieder Praktikant:innen aus Deutschland gibt, nicht schwer und sehr willkommen. Sarah ist im Moment an den Vormittagen in der Kleinkindergruppe (Nido) tätig und an den Nachmittagen unterstützt sie die Schüler:innen der unterschiedlichen Escolares-Gruppen. Am besten gefällt ihr an der Arbeit, dass der Umgang mit den Kindern immer vertrauter wird. Wenn die Kinder von ihren Erlebnissen erzählen und ihre Nähe suchen, vergisst sie, dass sie eigentlich „arbeitet“.

AYUDAME e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar.
Spendenkonto: AYUDAME E.V., IBAN: DE39 7002 0270 6320 2620 01 BIC: HYVEDEMMXXX

Vorsitzender: Dr. Andreas Eckert, Pützlochstr. 81, 51061 Köln; andreas.eckert@ayudame.de, Tel.: 0221-6640919
Stv. Vorsitzende, Praktikabetreuung: Sarah Rieger, sarah.rieger@ayudame.de; **Schatzmeister:** Dr. Stefan Parhofer, stefan.parhofer@ayudame.de; **Patenschaften:** Elisa Knöll, elisa.knoell@ayudame.de
Mitgliederbetreuung: Michael Weber, michael.weber@ayudame.de

Nicht nur die zusätzliche Arbeitskraft der Praktikant:innen, die die pädagogische Arbeit des Lehrpersonal unterstützen, kommt in **Nuestro Hogar** positiv zum Tragen, sondern auch die persönliche, liebevolle Zuwendung, die die Kinder durch sie erfahren dürfen. Die Praktikant:innen sind schon immer ein wichtiges Bindeglied zwischen unserem Verein AYUDAME in Deutschland und unserer peruanischen Einrichtung „**Nuestro Hogar**“ in Arequipa. Die oft starke, persönliche Verbundenheit der (ehemaligen) Praktikant:innen garantiert bis heute die langandauernde und kontinuierliche Arbeit von AYUDAME und damit die Existenz von **Nuestro Hogar**. Und so war es auch kein Wunder, dass unser erster Praktikant des „Neubeginns“, Max, den Kindern die Überraschung des Jahres ermöglichte. **Sie erlebten ein „Weihnachten im August“!**

Wie es dazu kam, dass die Kinder ein Highlight der besonderen Art erleben konnten, möchten wir Ihnen im Folgenden schildern:

Da Max bereits 2019 im **Nuestro Hogar** tätig war, kannte er unsere Einrichtung gut. Als er dieses Jahr zurückkehrte, fand er sich schnell zurecht und konnte sich rasch einen Überblick über die aktuelle Situation verschaffen. Ihm fiel auf, dass die Spiel- und Lernmaterialien nach längerer Nutzung erneuert werden müssten. Einige Spielmaterialien waren unvollständig oder in schlechtem Zustand. Max stand in direktem Austausch mit unserem Vorstand und schilderte die Lage und seinen Eindruck. Wir griffen seine Anregung in Bezug auf die Materialien gerne auf und beschlossen auf unserer Sitzung im Sommer, dass die Kinder und auch die Lehrkräfte nach den schwierigen letzten Jahren, sehr davon profitieren würden, mit neuem Material spielen und arbeiten zu können. Durch das immer besonnene und vorausschauende Wirtschaften der Leitung von **Nuestro Hogar**, konnte unser Schatzmeister grünes Licht für die Neuanschaffungen geben. In enger Absprache mit der Direktorin Maria Elena vor Ort in Arequipa fassten wir den Beschluss, dass in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften von **Nuestro Hogar** eine Liste der Spiel- und Lernmaterialien zusammengestellt werden würde, die angeschafft werden sollten.

Diese Liste beinhaltete Brett- und Kartenspiele, Bücher, Lernmaterialien und Puzzle. Die Kleinkindgruppe des Nido wünschte sich außerdem ein Klettergerät für die Terrasse und die größeren Escolares freuten sich auf Fuß- und vor allem Volleybälle. Die Auswahl, welche Dinge der Listen angeschafft werden sollten, ergab sich aus bestimmten Kriterien.

Es sollten lieber Holz- als Plastikspielzeuge, lieber Gruppen- als Solospiele und eher Spiele mit didaktischem Mehrwert angeschafft werden. Der Einkauf wurde von Max und Sarah mit Rocio, unserer Sozialarbeiterin, durchgeführt. Sie besuchten gemeinsam an zwei Tagen je vier bis fünf Stunden lang die Spielzeuggläden und Märkte der Stadt, bis sie schlussendlich mit zwei vollbeladenen Taxis ihre Ausbeute nach **Nuestro Hogar** bringen konnten. Die



„Ehre“ der Übergabe der Spielmaterialien an die Kinder war dann den beiden Praktikant:innen Max und Sarah überlassen. Max berichtet über die Übergabe Folgendes:

„Zusammen mit Sarah haben wir die Spielzeuge an die Kinder übergeben. Ich habe in meinem Leben noch nicht so viele große Augen gesehen, wie in diesem Moment. Es bildete sich eine große Traube um den Tisch mit den Spielmaterialien und nach wenigen Sekunden kletterten die ersten Kinder auf die Tische, um wirklich alle Spielzeuge erreichen und erkennen zu können.“



Die pure Spannung und Freude, die im Raum stand, waren besonders. Die Kinder waren extrem glücklich und fingen direkt an, die Sachen zu betrachten und ihr neues Lieblingsspielzeug zu finden. Bei den Escolares 3, die sich ein Bingo Set gewünscht hatten, dauerte es keine zwei Minuten und erste Runde war am Laufen."



Mitgliederversammlung am 25. November 2023

Mit ungefähr 30 Mitgliedern und Interessierten, teils vor Ort in der Kolping-Akademie in Würzburg, teils von zuhause online dabei, haben wir uns Ende November zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung getroffen. Nach dem Einstieg mit einem lebendigen Erfahrungsbericht unseres Praktikanten Max haben wir von aktuellen Entwicklungen in Arequipa und **Nuestro Hogar** sowie der Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr berichtet. Das Jahr 2022 konnten wir mit einem ausgeglichenen Haushalt abschließen, unsere Rücklagen geben dem Projekt eine solide Sicherheit für die nähere Zukunft, zugleich bleibt eine breite



Öffentlichkeitsarbeit für die fortlaufende Spendengewinnung eine zentrale Aufgabe unseres Vereins. Mit dem Start einer neuen Social Media Strategie möchten wir unseren bisherigen Bemühungen, in der digitalen Öffentlichkeit und bei jüngeren Generationen verstärkt wahrgenommen zu werden, zukünftig mehr Raum geben. Wir freuen uns sehr, dass sich Marie und Sophia, ebenfalls ehemalige Praktikantinnen, dieser Aufgabe annehmen werden. Auf der Mitgliederversammlung haben sie ihre Ideen, Pläne und ersten konkreten Projekte vorgestellt. So veröffentlichen sie beispielsweise bereits wöchentliche Posts mit Fotos und ergänzenden Kurztexten auf deutsch und spanisch auf Instagram unter [ayudame_kinderhilfswerk](#) – besuchen Sie gerne einmal diesen Account und leiten ihn weiter.

Bei den im zweijährigen Rhythmus stattfindenden Wahlen wurde der aktuelle Vorstand nach vorangehender Entlastung in aktueller Besetzung wiedergewählt. Als einzige Veränderung lässt unser langjähriges Vorstandsmitglied Fiona ihre Zuständigkeit für die Öffentlichkeitsarbeit aktuell ruhen, begleitet uns nach ihren Möglichkeiten zugleich aktiv weiter in der Vereinsarbeit. Die projektbezogene Mitwirkung von Mitgliedern an der Vereins- und Vorstandsarbeit ist uns generell sehr wichtig und wird regelmäßig gepflegt.

Einen abschließenden Höhepunkt unserer Mitgliederversammlung bildete der nun seit drei Jahren regelmäßig integrierte Live-Austausch mit Arequipa – dieses Jahr mit unserer Projektleiterin Maria Elena und unserer Sozialarbeiterin Rocio. Sie berichteten von der im letzten Jahr erfolgten Annäherung an eine neue Normalität nach der zweijährigen coronabedingten Schließung. Die dabei erlebten Hindernisse wurden ebenso benannt wie die Freude, wieder regelmäßig Kinder und ihre Familien im persönlichen Kontakt begleiten zu können. Ein wichtiges Thema war zudem der für 2024 geplante Einstieg in einen gemeinsamen Prozess der Weiterentwicklung unseres Projektes. Dies erscheint durch gesellschaftliche Veränderungen in Peru zunehmend notwendig und kann durch den bevorstehenden Studienabschluss unserer Sozialarbeiterin professionell geleitet werden.

Die große Dankbarkeit für unsere ideelle und finanzielle Unterstützung, die Maria Elena und Rocio uns im Namen aller Mitarbeiterinnen, Kinder und Familien in **Nuestro Hogar** übermittelten, möchten wir abschließend sehr gerne an **Sie** weitergeben.

Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft unseres Projektes, danken Ihnen für Ihre so wertvolle Unterstützung und wünschen Gesundheit und Zufriedenheit für die kommende Zeit.

Ihr (erweiterter) AYUDAME-Vorstand

*Andreas Eckert Sarah Rieger Stefan Parhofer
Liane Artz Elisa Knöll Pia Löhlein Michael Weber*